



Presseinformation

Nr. 26.002

13.01.2026

Klinikübernahme in Flensburg

Ein Trägerwechsel braucht Transparenz und Vertrauen der Bevölkerung

Zur Pressemitteilung von Diako und Maltesern über den Trägerwechsel beim Diako Krankenhaus von der Diako zu den Maltesern sagt der gesundheitspolitische Sprecher der Landtagsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen, **Jasper Balke**:

„Diese Nachricht kommt überraschend. Seit mehreren Jahren besteht krankenhauserplanerisch und finanziell Konsens, dass am Peelwatt ein Leuchtturm der Gesundheitsversorgung für den nördlichen Landesteil entstehen soll. Bislang war allerdings klar, dass dieser als ökumenisches Krankenhaus in der gemeinsamen Trägerschaft von Maltesern und Diako geplant werden sollte.

Bei einem so großen Projekt mit hohem dreistelligen Investitionsvolumen und der großen Relevanz für die Gesundheitsversorgung ist ein Trägerwechsel eine gewichtige Entscheidung. Für das Gelingen eines solchen Projektes ist das Vertrauen der Bevölkerung in den Krankenhausstandort und die Malteser entscheidend. Es ist deshalb wichtig, dass sämtliche Fragen zu strategischen Entwicklungen, der Versorgung mit klinischen Schwangerschaftsabbrüchen und der Positionierung des neuen Gesamtträgers in der Krankenhauslandschaft in Schleswig-Holstein schnell und transparent beantwortet werden.

Wir unterstützen die zeitnahe Einladung von Maltesern und Diako zu diesen und weiteren Fragen in den Sozialausschuss des Landtages und begrüßen, dass die Malteser bereits gestern von sich aus angeboten haben, im Sozialausschuss zu berichten.“

**Landtagsfraktion
Bündnis 90/Die Grünen Schleswig-Holstein**

Pressesprecherin
Claudia Jacob

Landeshaus
Düsternbrooker Weg 70

24105 Kiel

T 0431 988 1503

M 0172 541 83 53

presse@gruene.ltsh.de

sh-gruene-fraktion.de